

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone, Bad Kissingen

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden immer an das Zustellpostamt zu richten

Verlagsort: Bad Kissingen
Erscheint täglich, Postbezug monatlich 3.- DM
Einzelpreis 10 Pfg

Postscheckkonto: 60257 Nürnberg
Nachdruck u. öffentlicher Aushang zu Reklame-
zwecken ohne Genehmigung nicht gestattet

Jahrgang 1951

Montag, den 24. Dezember

Nummer 358

Tägliche Niederschlagshöhe (mm) +
für die Zeit vom 10.12. bis 16.12.1951

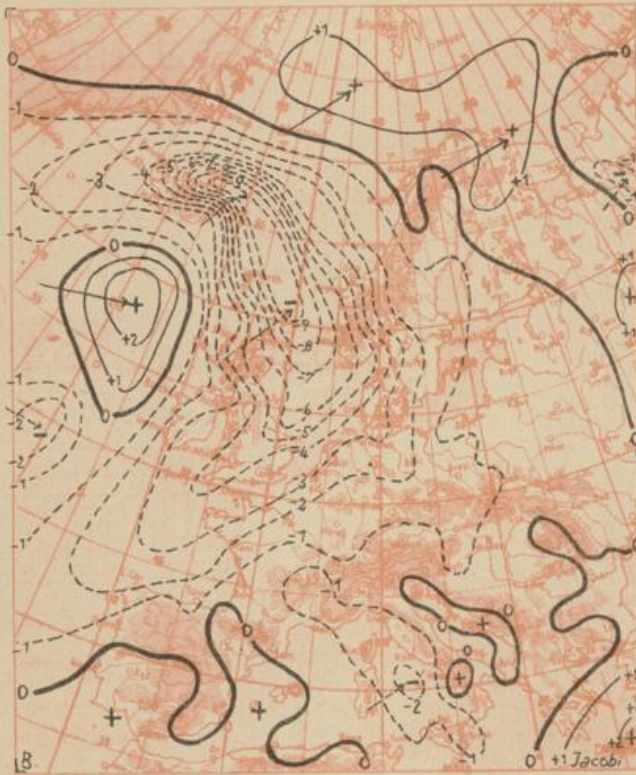
(Die Niederschlagswerte beziehen sich auf die Zeit von
7 Uhr des Vortages bis 7 Uhr des Messungstages).

Station	Mo 10.	Di 11.	Mi 12.	Do 13.	Fr 14.	Sa 15.	So 16.	Wochen- summe
<u>B a y e r n</u>								
Aschaffenburg	5.6	3.3	0.7	0	0.0	0	0.8	10.4
Bad Kissingen	5.6	0.5	0.1	0	0	0.0	0.3	6.5
Würzburg	3.1	2.6	0.0	0	0.0	0.4	0.0	6.1
Bamberg	4.2	2.3	0.1	0	0	0	0	6.6
Coburg	4.5	3.3	0.1	0	0	0	0	7.9
Hof	4.3	2.3	1.1	0.0	0	0	1.8	9.5
Bayreuth	3.4	4.1	0.3	0	0	0	0	7.8
Silberhütte	4.0	2.3	2.7	0.0	0	0.3	0.2	9.5
Weiden Opf.	2.3	4.8	0.8	0.0	0	0	0.2	8.1
Ansbach	4.4	1.8	0.0	0	0	0	0	6.2
Fürth	5.3	3.6	0.3	0	0	0	0	9.2
Neumarkt Opf.	7.8	2.7	0.4	0	0	0	0	10.9
Weißenburg Mfr.	4.2	1.3	0.2	0	0	0	0	5.7
Ingolstadt	6.1	2.7	0.1	0	0	0	0	8.9
Regensburg	6.7	0.7	0.1	0.1	0	0	0	7.6
Großer Falkenstein	16.4	13.3	8.0	0.2	0	0	0.0	37.9
Zwiesel	9.8	8.9	5.9	0.2	0	0	0	24.8
Passau	8.8	7.1	2.3	0	0	0	0	18.2
Landshut	7.0	3.9	0.3	0	0	0	0	11.2
Obertaufkirchen	7.7	4.9	0.8	0	0	0	0	13.4
München-Bogenhausen	1.2	3.7	1.0	0	0	0	0	5.9
München-Riem	1.7	1.5	0.4	0	0	0	0	3.6
Augsburg	5.9	2.3	0.0	0	0	0	0	8.2
Kempten	9.3	3.4	0	0	0	0	0	12.7
Hohenpeißenberg	2.1	2.8	0.5	0	0	0	0	5.4
Bad Tölz	2.6	5.3	1.3	0	0	0	0	9.2
Wendelstein	8.6	32.5	3.7	0	0	0	0	44.8
Garmisch-Partenk.	3.5	7.4	1.5	0	0	0	0	12.4
Zugspitze	4.2	14.4	9.1	0	0	0	0	27.7
Oberstdorf	11.2	14.5	3.1	0	0	0	0	28.8
Berchtesgaden	2.9	7.1	3.5	0	0	0	0	13.5

+) 1 mm Niederschlag = 1 Liter auf den Quadratmeter

Dreistündige Druckänderung von 4 bis 7 Uhr

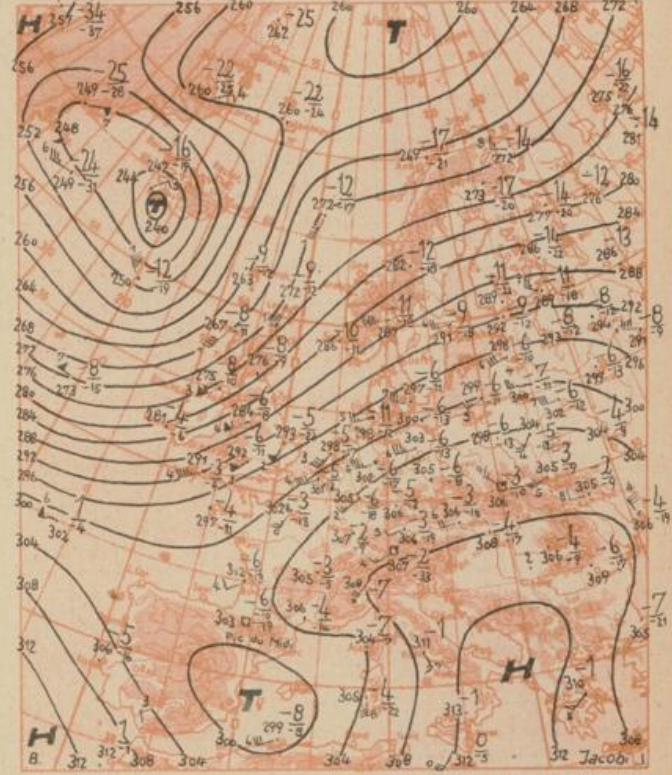
Die Pfeile geben die Zugrichtung der Druckänderungsgebiete an



1:50000000

Höhenwetterkarte für 3000 m (700 mb) von 4 Uhr

Die Zahlen über dem Bruchstrich geben die Temperatur und darunter den Taupunkt, dreistellige die Höhe des 700 mb-Niveaus in Dekametern an



1:50000000

Kleine Zahl an der Windrichtung
gibt die Zehnerzahl der Richtung.

Übersicht: Noch immer hat die Witterung über Mitteleuropa keine wesentliche Änderung erfahren. Es blieb bei dem vielfach nebligen und trüben Wetter mit Temperaturen, die um 0 Grad schwanken. Nur einzelne Stationen zeigen infolge örtlicher Bewölkungsauflockerung eine stärkere Tagesschwankung (siehe Karte Seite 4). Inzwischen hat sich das wetterbestimmende europäische Hochdruckgebiet weiter nach Osten verlagert. Es beginnt jetzt bei gleichzeitiger Abschwächung seinen Einfluß auf Deutschland zu verlieren. Die atlantischen Störungen, die bisher in nordöstlicher Richtung abzogen, ohne sich über Mitteleuropa bemerkbar zu machen, werden jetzt auf etwas südlicherer Bahn heranziehen. Dabei werden die zugehörigen Niederschlagsgebiete auch nach Süddeutschland eindringen. Schneefall ist jedoch nur in höheren Lagen zu erwarten. Wie die Karte der barometrischen Tendenz zeigt (siehe oben) ist mit einem weiteren Absinken des Luftdruckniveaus zu rechnen. Dies ist ein Hinweis, daß die Witterung der nächsten Tage unbeständigen Charakter haben wird.

Baumgärtner

Vorhersage für Dienstag, ausgegeben am Montag 11 Uhr:

- Bremen:** Südweststurm mit Regenfällen und recht mild. Höchsttemperaturen bis nahe 10 Grad ansteigend. Tiefstwerte nicht unter 5 Grad.
- Nordhessen und Berlin:** Bei zeitweise stürmisch auffrischenden Südwestwinden Eintrübung, einsetzende Regenfälle mit Feuchtezunahme bis 90 % und wieder recht mild mit Temperaturanstieg bis 8 Grad.
- Südhessen, Württemberg-Baden und Nordbayern:** Bei stark auffrischenden Winden aus Süd bis Südwest neue Eintrübung mit nachfolgenden Regenfällen und Temperaturanstieg auf 5 bis 8 Grad.
- Südbayern:** Bei auffrischenden südlichen Winden infolge Föhnwirkung nur allmähliche Bewölkungszunahme. In tieferen Lagen beginnende Milderung, am Alpenrand Mittagstemperaturen noch etwas höher als bisher.
- Weitere Aussichten bis Donnerstag:** In Norddeutschland recht wechselhaft mit weiteren Regenfällen und nur geringem Temperaturrückgang. In Süddeutschland auch auf das Alpengebiet übergreifende Wetterverschlechterung mit Regenfällen in tieferen Lagen und einsetzenden Schneefällen oberhalb 1000 m.

Prof. Dr. Scherhag

Sonderberatungen für alle Zweige des Wirtschaftslebens durch:

Zentralamt des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone,
Bad Kissingen, Ringstraße 5, Telefon 2545, 2547
Wetterdienst München, Maria-Theresia-Straße 28, Tel. 480360
Amt für Wetterdienst Bremen-Flughafen, Tel. 52948, 53087

Amt für Wetterdienst Karlsruhe, Erzbergerstraße 85, Tel. 2690, 2691
Amt für Wetterdienst Kassel-Harleshausen, Am Versuchsfeld 13, Tel. 5040
Amt für Wetterdienst Nürnberg-Fürth, Fürth, Würzburgerstraße 201,
Tel. Nürnberg 70465, 72058
Amt für Wetterdienst Stuttgart, Alexanderstraße 112, Tel. 90503, 94435